

PRESSEMITTEILUNG

Bamboo Airways plant Nonstop-Verbindungen zwischen Vietnam und München

München, 02. März 2020. In dem Memorandum of Understanding (MoU) zwischen Bamboo Airways und der Flughafen München GmbH erklären beide Seiten die Absicht, ihre Zusammenarbeit zu stärken, die Verbindung zwischen Vietnam und Deutschland zu fördern und das Streckennetz der Fluggesellschaft nach Europa auszubauen.

Eintritt in den europäischen Markt

Der europäische Markt gilt für Bamboo Airways als ein Schlüsselmarkt beim Ausbau des Streckennetzes in 2020 wie auch bei den Tourismus- und Investitionsprodukten der FLC-Gruppe (Finance, Land and Commerce Group) allgemein.

Ab dem 29. März 2020 erweitert Bamboo Airways das internationale Angebot nach Europa zunächst mit dem ersten Direktflug zwischen Vietnam und der Tschechischen Republik.

Deutschland soll nach der Tschechischen Republik der zweite europäische Markt sein, den Bamboo Airways mit Beginn des ersten Quartals 2020 erschließen wird.

Im Zuge dieser Planung unterzeichnet Bamboo Airways ein MoU mit dem Flughafen München zur Aufnahme von zwei Nonstop-Verbindungen zwischen München und der Hauptstadt Hanoi sowie der größten vietnamesischen Stadt Ho Chi Minh City.

Unterzeichnet wurde das MoU heute am Flughafen München von Bui Quang Dung, stellvertretender Generaldirektor Bamboo Airways und Andreas von Puttkamer, Senior Vice President Aviation Flughafen München GmbH - im Beisein von Vertretern beider Parteien.

Foto 1: *Die Unterzeichnungzeremonie zwischen Bamboo Airways und Flughafen München: Bui Quang Dung, Bamboo Airways (left) and Andreas von Puttkamer, Flughafen München (rechts)*



Die Einführung der beiden Nonstop-Strecken ist für Juli 2020 geplant: Bamboo Airways wird München einmal wöchentlich mit Hanoi und zweimal pro Woche mit Ho Chi Min City verbinden. Beide Strecken werden mit dem Flugzeugtyp Boeing 787-9 Dreamliner bedient - einem der modernsten, komfortabelsten und effizientesten Großraumflugzeuge.

Foto 2: Business Class Kabine Bamboo Airways' Boeing 787-9 Dreamliner

Mit der heutigen Absichtserklärung bekunden Bamboo Airways und der Flughafen München ihre enge Zusammenarbeit bei der erfolgreichen Einführung der beiden Strecken. Beide Partner wollen regelmäßig Informationen zu Luftverkehr, Reiseindustrie, Logistik sowie Tourismusprojekten zwischen Vietnam und Deutschland austauschen, um die Entwicklung der beiden Routen zu unterstützen.

"Das MoU ermöglicht es, die herausragende Infrastruktur und langjährige, erfolgreiche Betriebserfahrung des Münchner Flughafens mit einem schnell wachsenden Netzwerk und dem erstklassigen Service von Bamboo Airways zu vereinen, um die Aufnahme von Direktverbindungen zwischen Vietnam und Deutschland zu fördern und so den Reisebedürfnissen in beiden Ländern gerecht zu werden", freut sich Bui Quang Dung, stellvertretender Generaldirektor von Bamboo Airways.

„Wir freuen uns sehr, dass Bamboo Airways sich entschieden hat, Direktflüge zwischen Vietnam und München aufzunehmen“, sagt Andreas von Puttkamer, Senior Vice President Aviation Flughafen München GmbH. „Die neuen Verbindungen nach Hanoi und Ho Chi Minh City eröffnen uns erstmals den direkten Zugang zu einem wichtigen, zukunftssträchtigen Wachstumsmarkt und sind eine ausgezeichnete Antwort auf die stetig steigende Nachfrage für das Reiseland Vietnam. Besonders freut uns, dass mit der Boeing 787 modernstes, umweltfreundliches Fluggerät auf den Strecken zum Einsatz kommt - dies passt hervorragend zur Klimastrategie des Flughafen Münchens“, ergänzt von Puttkamer.



Förderung der Tourismusindustrie zwischen Deutschland und Vietnam

Das Jahr 2020 markiert das 45. Jubiläumsjahr seit Beginn der diplomatischen Beziehungen zwischen Vietnam und Deutschland - dem größten EU Handelspartner und viertgrößten EU Investor in Vietnam.

Deutschland ist für Vietnam zudem einer der großen touristischen Quellmärkte. Nach Angaben der Vietnam National Administration of Tourism belief sich die Zahl der europäischen Touristen im Jahr 2019 auf 2.168.152 Gäste, darunter 226.792 Reisende aus Deutschland – das ist ein Anstieg von 6% im Vergleich zum Vorjahr.

Nach Angaben der vietnamesischen Botschaft in Deutschland leben derzeit etwa 176.000 Vietnamesen in der Bundesrepublik.

Das Freihandelsabkommen zwischen der EU und Vietnam (EVFTA), das im Januar 2020 von der Internationalen Markenvereinigung (INTA) des Europäischen Parlaments genehmigt wurde, wird vielfältige Impulse für die strategische Zusammenarbeit zwischen Vietnam und Deutschland geben. Positive Effekte sind insbesondere in den Bereichen Politik, Diplomatie, Handel, Investitionen, Zusammenarbeit, Sicherheit, Verteidigung, Bildung und Ausbildung, Kultur und Tourismus zu erwarten.

Photo 3: Mr. Bui Quang Dung, stellvertretender Generaldirektor Bamboo Airways.

"Neben dem Ziel, das Besucheraufkommen in beiden Richtungen zu erhöhen, günstige Bedingungen für deutsche Reisende nach Vietnam zu schaffen und den Austausch sowie die Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern zu fördern, bieten die neuen Strecken auch optimale Anschlussverbindungen über das Drehkreuz Vietnam in weitere Länder Asiens und Südostasiens", ergänzt Bui Quang Dung. „Ich hoffe auch sehr, dass die beiden neuen Strecken eine solide Ausgangslage bilden für unseren weiteren Streckenausbau in Deutschland und Europa im zweiten und dritten Quartal diesen Jahres“, so Bui Quang Dung.



Über Bamboo Airways

Bamboo Airways wurde im Jahr 2017 gegründet und ist Mitglied der FLC-Gruppe, einem der größten Konzerne Vietnams aus den Bereichen Finanzen, Immobilien, Golfresorts. Bamboo Airways ist die erste private Luftverkehrsgesellschaft in Vietnam, die sich einen 5-Sterne-Service zum Ziel gesetzt hat.

Die Airline betreibt 42 inländische und internationale Strecken und befördert jährlich über 3 Millionen Passagiere auf mehr als 20.000 Flügen mit einer Pünktlichkeits-Rate, die im Januar 2020 bei 94% lag. Laut Angabe der vietnamesischen Zivilluftfahrtbehörde ist dies bislang die höchste Pünktlichkeitsrate in Vietnam.

Im Jahr 2020 plant die Fluggesellschaft den Ausbau ihres Netzwerks auf 85 Strecken, darunter 60 Inlandsstrecken und 25 internationale Strecken. Die Airline plant einen Flottenausbau auf voraussichtlich 50 Flugzeuge - darunter 12 Großraumflugzeuge vom Typ Boeing 787-9 Dreamliner.

Für Flugbuchungen sind möglich unter: <https://bambooairways.com>

Contact:

PR Department - Bamboo Airways

Ms. Le Thi Hoai Thu

Email: thulth@bambooairways.com

Mobile: +84906219298

